

[24874.] In meinem Verlage erscheint halbmonatlich:

Gratis-Anzeiger

für die Lehrer Norddeutschlands. Central-Organ für Bekanntmachung offener Lehrerstellen.

Derselbe wird gratis durch die Post versandt an sämtliche Schulanstalten in allen norddeutschen Städten.

Zwischen und neben den Vacanzen stehen literarische Anzeigen. Das Blatt liegt im Konferenzzimmer der Schule aus. Wenn die Lehrer sich in den Zwischenpausen zur gemüthlichen Unterhaltung dorthin zurückziehen, wenn über Anschaffungen für die Bibliothek beschlossen werden soll, dann wird der Gratis-Anzeiger oft das Gespräch und die Vorschläge leiten. Aber noch weiter hinaus wird der Einfluss sich geltend machen. Die Directoren und Lehrer an den Gymnasien, Real- und anderen höheren Schulen sind häufig Vorsteher von Vereinen oder Bibliothekare derselben, und haben als solche Anregungen auf den verschiedensten Gebieten zu geben. Darum wird nicht nur

Pädagogik,

sondern auch alle Literatur, für welche der gebildete Mann sich interessirt,

Musikalien, Kunstfachen,

im Gratis-Anzeiger mit Erfolg angezeigt werden.

Die Auflage ist 8500, und davon wird jedes Exemplar direct mit der Post versandt, und jedes Exemplar ist wirksam!

Die Insertionsgebühren betragen pro 6 Cent. breite Spaltzeile 5 S/ baar.

Adolf Lemme Verlag in Neustadt-Eberswalde.

= Wagner, Elsaß. =

[24875.]

Wir zeigen hierdurch an, daß die Ausgabe dieser Schrift nur in Leipzig an einem noch näher zu bestimmenden Tage der nächsten Woche stattfinden wird.

Auf directe Zusendungen, so dringend sie auch erbeten worden, und so gern wir auch den Wünschen unserer Geschäftsfreunde nachzukommen gewillt sind, können wir uns in keinem Falle einlassen. Die Pakete werden zu gleicher Zeit den hiesigen Herren Commissionären übergeben werden.

Achtungsvoll

Leipzig, 29. August 1870.

Dunder & Humblot.

Lehrmittel-Ausstellung.

[24876.]

Bei Gelegenheit des deutschen Lehrertages, welcher am 20. und 21. September in Prag abgehalten wird, findet auch eine Lehrmittel-Ausstellung statt. Die Herren Kollegen, welche sich bei dieser Ausstellung betheiligen wollen, werden ersucht, die Sendungen bis 10. Sept. d. J. direct und franco an eine der unterzeichneten Handlungen gelangen zu lassen.

Prag, den 20. August 1870.

G. G. Hunger, k. k. Hofbuchhandlung.

G. André'sche Buchhandlung.

(Carl Reichenecker.)

Für Verleger von Werken über Bierbrauerei.

[24877.]

Wir wünschen Offerten und womöglich 2 Recensionsexemplare von allen Lehrbüchern für Bierbrauer. Die Recension besorgen wir in den hiesigen 2 Fachblättern.

Buffalo, 11. August 1870.

Ernst Besser & Brother.

[24878.] Zur Herstellung der elegantesten und modernsten Einbände für katholische und andere Gebetbücher empfehle ich dem verehrl. Buchhandel meine Buchbinderei für diese Branche ganz besonders, und versichere bei promptester Ausführung die billigsten Preise.

Leipzig.

J. F. Bösenberg.

An sämtliche Herren Verleger des In- und Auslandes.

[24879.]

Um zwei Exemplare des neuesten Verlagskataloges bittet umgehend

Stuttgart. Julius Weise's Hofbuchhdlg. Wilhelm Spemann.

[24880.] Den Herren Buchhändlern hält sich die mit Maschinen ausgestattete

Buchbinderei von E. Kasten, Leipzig, Königsstraße 6,

zur Ausführung von Aufträgen unter billigster Preisberechnung bestens empfohlen.

[24881.] Alle Briefe an Steudel ohne Zusatz senior oder junior gehen laut Verfügung der hiesigen Postbehörde als unbestellbar zurück und mache ich in beiderseitigem Interesse hierdurch auf meine richtige Firma und Adresse aufmerksam.

Stade.

Fr. Steudel junior.

Italienisches Sortiment und Antiquariat.

[24882.]

Regelmässig ein Mal wöchentlich gehen Eil-Sendungen nach Leipzig; alle wo immer angezeigten älteren und neueren Werke werden aufs schnellste und billigste besorgt.

Venedig.

Justus Ehardt.

Gef. Beachtung empfohlen.

[24883.]

Wiederholt sehen wir uns zu erklären genöthigt, daß wir directe Bestellungen solcher Handlungen, mit welchen wir nicht in Rechnung stehen, nur dann zu effectuiren vermögen, wenn die Einsendung des Betrages gleichzeitig erfolgt, oder es uns gestattet wird, denselben durch Postnachnahme zu entnehmen. Wir werden uns vorkommenden Falles auf diese Notiz beziehen.

Stuttgart, August 1870.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Leipziger Börsen-Course am 1. September 1870.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and price in G.

Sorten.

Table listing various gold and silver coins and banknotes with their respective prices.

Inhaltsverzeichnis.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Recensionen-Verzeichniß. - Anzeigebblatt Nr. 24793-24883. - Leipziger Börsen-Courte am 1. September 1870.

Large table listing various publishers and their corresponding advertisement numbers.